Heute

Eröffnung des Restaurants „zur Bauhütte".

Ausschank des hellen Culmbacher Exportbieres
aus der Actien-Brauerei vormals **C. Rizzi** in **Culmbach.**
½ Liter-Glas 18 Pfg.

Mit einer guten bürgerlichen reichhaltigen Speisekarte werde ich dem mich beehrenden Publicum zu jeder Zeit aufwarten.

Achtungsvoll
Hermann Zauche.

NB. Zur Eröffnung **freies Frühschoppen-Concert.**

CACAO

mit Gebäck 20 ₰,
Chocolade mit Gebäck 25 ₰
empfiehlt die Conditorei
E. Hartmann
dem Hauptpostamt gegenüber.

Cacao

à Tasse 15 ₰.
Cacao mit Schlagsahne, à Tasse 25 ₰.
Chocolade mit Schlagsahne, à Tasse 25 ₰.
Kaffee, Thee, à Tasse 15 ₰.
Schlagsahne, à Glas 15 ₰.
Culmbacher Exportbier, für Damen sehr empfehlenswerth, à Glas 25 ₰.
reichhaltiges Conditorcibüffet,
empfiehlt die Conditorei von
L. Tilebein Nachf.,
Hainstraße Nr. 17

Pfannkuchen
täglich frisch à Stück 5 und 8 ₰ empfiehlt die Conditorei von
Franz Pollak,
Jacobstraße 1.

Waldschänke Lösnig - Connewitz
geöffnet.

Engelsdorf
Klein-Kirmes, Tanzmusik.

Bahnhof Böhlen-Rötha.
Sonntag, den 11., und Montag, den 12. November **Orts-Kirmes**, wozu höflichst einladet **W. Zahn.**

Restaurant zur Burg
Hochfeine Biere.
Gute Küche.
W. Hänghr. W.

Heute Speckkuchen
von bekannter Güte.
R. Gerber, Burghof, Schulstraße 4.

Tischgäste werden noch angenommen à Couvert 50 ₰.
Poststraße Nr. 12.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19. kräft. Mittagst. à M. 50 ₰.

Gef. werden noch ein. Theilnehm. zu Privatmittagst., kräft. u. bill., Kl. Fleischerg. 8, II. r.

Südvorstädt. Speisehaus, Dufourstr. 23, Montag saure Rindfleisch, M. 1.50 ₰, St. b. Miller Nachf. Borg. **Mittagst.** Emilienstr. 2. II. rechts.

Gut. kräft. Mittagstisch Reilstr. 1. part. l.

Privat-Mittagstisch i. H. Nicolaistr. 13, III.

Privatmittagst. i. H. Königstr. 27, v.

Privatmittagstisch Lange Str. 11, 2 Tr. r.

Zwei selbständige Kaufleute suchen
Mittagstisch
in guter Bürgerfamilie. Gefl. Off. u. X. 2081 an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Privatmittagstisch
in anständiger Gesellschaft von einem Herrn gesucht. Adressen mit Preisangabe unter K. S. R. in die Expedition d. Blattes.

Ein **Portemonnaie** mit 30 ₰ Inhalt ist im Börsen-Restaurant verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben im **Comptoir** daselbst.

Verl. **Uhr** mit schwarzer Kette, Medaillon und Verlobungsring von Eberhardtstr. 16 Bäcker-platz. Gute Belohn. Eberhardtstraße 7. III.

Beim Kaisereinzug verloren
1 gold. Medaillon mit blauem Steinchen an goldner Kette, oder auch ohne diese, auf der Feststraße, durch den Johannapark, im Zacherlbräu oder Café National. Gegen gute Belohnung bitte abzugeben Peterosstr. 15, III. r.

Verl. goldner Ring mit rothem Stein von Schützenhr., Brühl bis Katharinenstr. Gegen Belohnung abzug. Emilienstr. 27, 3. Et. r.

Verl. **1 gold. Ohrring mit Granat.** Gegen Bel. abzug. Theatergasse 10, 3. Et.

Verloren ein g. **Ohrring.** Gegen Belohn. abzugeben Brudnitz, Katharinenstraße, 13, II.

Verl. den 10. ein kl. schw. Pelzkragen. Geg. Belohn. abzug. Mendelssohnstr. 1, I. r.

Bitte um Hilfe.

Was bis jetzt über das furchtbare Brandunglück in Hünfeld durch die Zeitungen mitgetheilt worden ist, reicht lange nicht an die Größe des entsetzlichen Ereignisses heran, wie es sich dem Auge an Ort und Stelle darbietet. Nachdem uns die Correspondenz des „Leipziger Tageblattes" (Nr. 308, Beilage 2) vom Rathe der Stadt **Hünfeld** bestätigt worden, wenden wir uns vertrauensvoll an unsere Mitbürger um Hilfe für die armen Abgebrannten. Die meisten derselben, über 1000 Einwohner — das ganze Städtchen zählt kaum 1600 — haben nur das nackte Leben gerettet, und sind, wenn nicht bald geholfen wird, in der beginnenden kalten Jahreszeit dem größten Elende preisgegeben. Wir wissen, daß Leipzigs Wohlthätigkeit oft, aber für wirkliche Noth nie vergeblich in Anspruch genommen wird, und beschränken uns deshalb darauf, nur noch die Firmen zu nennen, welche zur Empfangnahme milder Gaben bereit sind.

Leipzig, im November 1888.

Das Hilfs-Comité für die Abgebrannten in Hünfeld im Regierungsbezirk Cassel.

D. **Dreydorff,** Vorsitzender. Dr. med. **Assmus. Otto Augener.** Geh. Hofrath Professor Dr. **Blomeyer. Jul. Braun,** in Firma **Dietrich & Braun. Otto Döhle.** Professor Dr. **Ebert. A. Engelhard,** in Firma Engelhard & Kötschau. Justizrath **Fenner. Jul. Grau. Carl Holzapfel. Ludwig Holzapfel. A. H. R. Krug,** in Firma **Krug & Nundt. H. Lilienfeld & Co.** Geh. Hofrath Professor Dr. **Ludwig.** Professor Dr. **von Meyer. Th. Rosenstock. Herm. H. Schaub,** in Firma F. B. Eulitz. **Aug. Siebert.** Reichsgerichtsrath **von Specht. J. B. Spiegel. Georg Thorey.** Gymnasial-Oberlehrer Dr. **Weinmeister.**

Sammelstellen:

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. F. B. Eulitz, Grimmaische Straße 30. **Friedrich Hahne,** Thomaskirchhof 17. | **B. J. Hansen,** Markt 14. **Kranz & Nundt,** Petersstraße 25. **Gustav Rus,** Grimmaische Straße 32.

Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz.

Das diesjährige

Concert

zum Besten der Wittwenunterstützungs-Casse für Buchbinder etc.

findet **Sonnabend, den 17. November, Abends 8 Uhr im großen Saale der Centralhalle statt** unter gütiger Mitwirkung des Fräulein **David** (Concertsängerin), der Herren **Max Engel** (Clav.-Begleitung), Musikdirectorlehrer **Kästner** (Harmonium) und **Albin Mittelbach** (Declamation), sowie der **gesammten Capelle des Königl. Sächs. Inf.-Regts. Nr. 134** unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector **Jahrow.**

Programme im Vorverkauf à 50 ₰ sind zu haben in den Cigarrenhandlungen von **Diemecke,** Grimmaische Strasse, **Dietze,** Nürnberger Straße, **Weise,** Centralhalle. Cassenpreis 75 ₰.

Lyceum für Damen:

Mittwoch, den 14. November, 4–5 Uhr.

II. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Maurenbrecher:
Die ersten Jahre von Friedrich des Großen Regierung.
(1740–1745.)

Die Vorträge finden im Saale des Kaufmännischen Vereinshauses, Schulstraße, statt.

Billets und Prospecte sind in der Kunst- und Buchhandlung des Herrn **Pernitzsch,** Goethestraße, zu entnehmen.

Evangelischer Jünglings-Verein und Christlicher Verein junger Kaufleute.

Zu dem

Sonntag, den 11. November,
Abends ½8 Uhr,

im **großen Saale des Vereinshauses,** Roßstraße 14, stattfindenden

Gesellschafts-Abende,

eingeleitet durch einen Vortrag über den Märtyrer **Johann Huss,** wird hierdurch Jedermann herzlich eingeladen. **D. V.**

Leipziger Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung.

Der **Leipziger Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung feiert,** so Gott will sein Jahresfest

Sonntag, den 11. d. Mon.

Der **Gottesdienst** in der **Nicolaikirche,** bei welchem Herr Pastor D. Nietschel die Festpredigt halten wird, beginnt um 6 Uhr.

Unmittelbar an denselben schließt sich die Nachversammlung im **Saale der I. Bürgerschule.**

Tagesordnung:

1) Vorstandswahl.
2) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren.
3) Rechenschaftsberichte.
4) Beschlußfassung über die Verwendung der gesammelten Gelder.
5) Beschlußfassung, betr. die neuen Satzungen.
6) Mittheilungen aus der Diaspora und Vertheilung der Festcollecte.

Zur Theilnahme an dem Gottesdienste und an der Nachversammlung werden alle Freunde des Gustav-Adolf-Vereins herzlichst eingeladen.

Leipzig, den 4. November 1888.

Der Vorstand des Leipz. Zweigvereins der Gustav-Adolf-Stiftung.
D. Hölscher.

Beachtenswerth zur Wahl.

Für die Mitglieder der **israel. Religions-Gemeinde** ist zur allgemeinen Besprechung und Verständigung in dieser wichtigen Angelegenheit eine

öffentliche Versammlung
Dienstag, den 13. d. Abends 8 Uhr

im **Trietschler'schen Locale** anberaumt, wozu die geehrten Mitglieder mit warmem Interesse recht zahlreich erscheinen wollen.

Die vereinigten Einbernfer.

C.-G. Schwerenöter.

Montag, den 12. d. M. im Schloßkeller
humor. Abendunterhaltung
mit Damen, genannt Klimbim.
Freunde willkommen.

Chor-Verein des Gewandhauses.

Heute Sonntag, den 11. November, Vormittags 10½ Uhr im Saale des Neuen Gewandhauses

Probe für Chor und Orchester zur „Schöpfung" von J. Haydn.

Um allseitiges Erscheinen bittet dringend

Die Concert-Direction.

Naturforschende Gesellschaft.

Dienstag, 13. November, 8 Uhr Abends **kleinere Mittheilungen. Der Vorstand**

Polytechnische Gesellschaft
Gewerbeverein für Leipzig.

Freitag, den 16. November a. c., Abends **8 Uhr im großen Saale der Centralhalle**

Großer Familienabend mit Ball.

Vortrag des **Herrn Rud. Cronau** über:
„Wie amerikanische Frauen heirathen".

Nachem Ball. — Mitgliedskarte berechtigt zum Eintritt. Außerdem erhält jedes Mitglied 2 Eintrittskarten frei, und weitere Eintrittskarten à 50 ₰, welche Mittwoch, den 14. und Donnerstag, den 15. November, Abends von 6–9 Uhr im Vereinslocale, **Centralhalle,** zu entnehmen sind. **Das Directorium.**

Kaufmännischer Verein.

Den geehrten Mitgliedern theilen wir hierdurch mit, daß der diesjährige

Martinsschmaus

Sonnabend, 17. November a. c., Abends 8 Uhr

im großen Saale des Vereinshauses in der bisher üblichen Weise abgehalten werden wird. Die Eingeichnungsliste liegt im Lesezimmer auf. Wir bitten um recht zahlreiche Betheiligung. **Der Vorstand.**

Verein für Volkswohl.

Sonntag, den 11. November, Abends 8 Uhr im Vereinssaale,
Poststraße 4. Hof links 2. Etage

Vortrag des Herrn Professor **Goering** über **Zoologische Gärten** (mit Bezug auf die demnächstige Eröffnung im hiesigen zoologischen Garten). Musik: Herr **Brause,** Lieder für Tenor. — Fragekasten. Gäste willkommen.

Mittwoch, den 14. November, Abends 8½ Uhr **1. Besprechungsabend.**
Sonntag, den 18. November, **Theaterabend.**

Schreberverein der Nordvorstadt.

Im Saale des **Eldorado** findet **Mittwoch, d. 14. ds. Mts.,** Abends 8 Uhr, unsere **1. diesjährige Vereinsversammlung** statt. Vortrag des Herrn Lehrer **Bernhard Richter:**

„Eure Rede sei: Ja, ja!"

Geselliger Theil: das Terpsichorquartett „Fröhlich", Domenduette, Vorträge auf der Violine und Mandoline. Gäste sind willkommen.

Leipzig, den 11. November 1888. **H. Georgi,** Vors.

Schreberverein der Westvorstadt.

Dienstag, den 13. November, 8 Uhr Abends **Vereinssitzung im Trietschler'schen Saale,** Schulstraße. **Zur Erinnerung an Hansschmid.** Vortragskund dessen Werken: „Wie kommst du nur so einsätzig hin." — Gäste willkommen.

Der Vorstand.

Im geselligen Theil gütigst zugesagte musikalische Vorträge.

Gesangverein Volksliedertafel.

Heute, den 11. November, **Abendunterhaltung** im Saale des Herrn Löbel, Rosenthalgasse. Nachdem **Tanz** bis 2 Uhr. — Anfang 7 Uhr.
Freunde und Gönner werden freundlichst eingeladen. **Der Vorstand.**

Hoffnung I. | **Heute Abendunterhaltung mit Ball im Eldorado.** Anfang ½7 Uhr. **D. V.**

Die früheren Mitglieder der Curth'schen Riege

versammeln sich morgen, Montag Abend ½8 Uhr, im **Restaurant Poser,** Nicolaistraße 5. Allseitiges Erscheinen dringend erwünscht! **Das Comité.**

„Neue Freundschaft."

Nächsten Sonntag, den 18. d., Familienabend im Kaisersaal der Centralhalle,

Vorträge und Tanz.

Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen. D. V.

Böttcher-Innung des königlichen Amtsgerichtsbezirks Leipzig.

Generalversammlung Mittwoch, den 14. November a. c., Abends 7 Uhr, **Gasthof Goldene Sonne,** Gerberstr. 9. Tagesordnung: Berathung über Gesellen- und Herbergswesen. Es werden alle noch nicht unserer Innung angehörenden Meister hierzu freundlichst eingeladen. **H. Prasse, Obermeister.**

Schuhmacher-Innung. Morgen Abend ½8 Uhr **Innungsversammlung.** Tagesordnung: Das System der Hrn. **Fiedler,** Zürich. Fragekasten. **D. V.**

Kranken- und Begräbnißcasse der Schneider Leipzigs und Umgegend.

Zu unserm **Wintervergnügen, Montag, den 12. November, Abends 7 Uhr** im **Saale der Centralhalle,** lädt die Mitglieder, Collegen und Freunde ergebenst ein **d. C.**

134er Militair-Verein 134er für Leipzig u. Umgegend.

Zu unserem ein **Dienstag, den 13. November,** im **Etablissement Bonorand** in bekannter Weise stattfindenden **III. Stiftungsfeste** ladet alle Kameraden, Freunde und Bekannte ergebenst ein

Anfang 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militairs.

Das 51jährige Stiftungsfest,

verbunden mit dem **25jährigen Fahnenjubiläum,** findet Sonntag, den 18. November a. c., im **Theatersaale des Krystallpalastes** statt. Von Nachmittags 4 Uhr an **Concert** von der Capelle des Königl. Sächs. Cavallerie-Reg., unter Leitung des Stabstrompeters Herrn **J. Lorbeer.** Nach dem Concert **Ball.** Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden zu recht zahlreicher Betheiligung freundlichst eingeladen.

Programme sind beim Kameraden **Leonhardt,** Brühl 54, zu entnehmen. Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind unbedingt anzulegen. **Der Vorstand.**

Klemmer verl. G. Bel. abzugeben Flaschl. 28, p. r.

Verloren schwarzer Muff von Atlas, Plüsch und Spitze. Gegen **gute** Belohnung abzugeben Brüderstraße 1, I.

Am Reformationsfeste eine **Kinderkorallenkette.** Abzgb. Neumarkt 10, IV.

Ein großer rothbrauner Hund,

auf den Namen „Schweizer" hörend, mit Steuerzeichen Nr. 1655, Kgl. Amtshauptmannschaft Leipzig, ist am Sonntag entlaufen. Gegen Dank u. gute **Belohnung** abzuliefern an **J. G. Herrmann,** Lindenau, Gautzschstraße.

Montag früh großer weißer Leonberger Hund entlaufen, auf den Namen Caesar hörend. Nachricht erbittet **Rudolf Ebert,** Marienstr. 4, Schweizergartenstraße.

Großer gelber Hund verlaufen.

Leonberger, jung, langhaarig, am Kopfe weiß und schwarz gezeichnet, Halsband mit Messinghaken. **Pfarrer Meinzschocher.**

Eine gr. graugetigerte **Hündin** vor acht Tagen entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei **Wilh. Krahmer Nachf.,** Holzhandlung, Berliner Straße.

---

10 Mark Belohnung.

Armband gefunden v. Liebertwolkwitz b. Leipzig Freitag Abend zwischen 6 u. 7 Uhr **1 Armband.** Gegen obige Belohn. abzugeb. Gerberstr. 11, Eing. Geitz. von H. **G. Golzsch.**

Gefunden wurde ein **Armband** zwischen Liebertwolkwitz und Meusdorf. Der Eigenthümer kann sich meld. in Liebertwolkwitz Nr. 102.

Zugel. 1 Hund m. Str. G. Bel. R. Fleischerg. 8, I. l.

Aufforderung.

Es liegen noch immer eine ziemliche Anzahl Anzeigen bei uns, für welche die Insertionsgebühren zwar bezahlt worden sind, deren Abdruck aber aus irgend einem Grunde nicht erfolgen konnte.

Wir bitten daher wiederholt um recht baldige Abforderung der betreffenden Gelder, da eine längere Aufbewahrung derselben mit unserem Geschäftsbetriebe nicht vereinbar ist und wir gezwungen sein würden, nach Ablauf von 4 Wochen die zurückbleibenden Beträge Hülfsbedürftigen zuzuweisen zu lassen.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Aufforderung.

Von dem Gutsbesitzer **Herrn Emil Meister** in **Kosma** bei Altenburg, S.-A., mit Regelung der **Verwaltungsangelegenheiten** desselben beauftragt, fordere ich andurch alle **Gläubiger** desselben auf, ihre Forderungen binnen einer Woche bei mir anzumelden; gleichzeitig veranlasse ich die Schuldner desselben, binnen gleicher Frist ihre Schuldbeträge an mich abzuführen.

Altenburg, den 10. November 1888.
Rechtsanwalt Dr. Schellenberg.

Gläubiger der Leipziger Disconto-Gesellschaft, welche gegen den Aufsichtsrath wegen Selbstzahlung klagbar werden wollen, suchen behufs Aufstellung und Durchführung der Klagen einen

tüchtigen Juristen.

Diesselben werden gebeten, ihre Adresse unter **900** in der Expedition dieses Blattes abgeben zu wollen. Ebenso können sich auch noch **Gläubiger** unter obiger Adresse zur Betheiligung melden.

Für die vielen uns zugegangenen Glückwünsche, sowie mannigfaltigen Aufmerksamkeiten, die uns zu unserer **Silbernen Hochzeit** in so reichem Maße zu Theil geworden sind, sagen wir allen daran betheiligten Freunden und Bekannten hiermit unseren innigen Dank.

Ed. Laugner und Frau.

Dem lieben Walter Friedrich

gratuliren herzlich zum morgenden Geburtstage einige Commilitonen von gestern Abend! — Ein donnerndes Hoch, daß der ganze Kneipsaal wackelt!!!

Seinem alten Freund **Wilhelm** herzlichen **Glückwunsch!**

Gnarr, der mit unter dem Kohlrabi-Kopf geschlafen hat in Indien.

Unserm lieben, guten **Robert** herzlichst Gruß! a. Erfurt.

Herrn **Wilhelm Piller** gratulirt zu seinem Geburtstage **Franeke.**

Eisenfabrikation.

Wer fertigt sofort 1000 Stück Schmiedeeisen nach einem neuen Modell an? — Werthe Offerten erbittet unter G. T. 11 201 Expd. d. Bl. erb.

Wer liebt **Elektrotechnik?** Adr. unter „Elektrotechnik" Zeitschr. d. Bl., Königsplatz 7.

Wer ertheilt e. Dame Auskunft über preußisches Recht in Ehescheidungs-Sachen? Adr. u. „Albertine" an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Damen u. Herren,

welche Lust haben, einem Gesangverein für anzuschließen, oder auch theatr. wirken zu wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter C. F. 13 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein j. Mann mit I. Tenorstimme sucht einen Gesangverein (Handwerker) beitreten. Gefl. Off. bei H. Restaur. Lutzmann, Mühlgasse.

---

2 j. anst. Mädchen wünschen einem geschl. **Vergnügungsverein** beizutreten. Gefl. Off. unter H. 21 Expedition d. Blattes erbeten.

Kegelclub.

Ein **Kegelclub im Krystallpalast** hat noch einige Theilnehmer. Kaufleute oder gut situirte Personen wollen unter **N. D. 8** ihre Adressen in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Gute Kegelbahn,

möglichst innere Stadt, für einen Abend in der Woche **gesucht.**

Gefl. Off. mit Ang. der freien Abende u. P. H. 3129 durch die Expedition d. Bl.

Den Eigl. d. heutigen (9./11.) u. übrigen anonymen Inserate bitte Brief u. Angabe seines Namens sowie Ort und Zeit zu sr. unter **B. P. 14** postlagernd niederzulegen.

A. K.

Brief liegt unter Deinem Namen hauptpostlagernd.

Gottlob, Stöhr. 1, b. um heut. Wiedersehen 5 Uhr Hauptpost, Grimmaische Strasse.

J. quale, Lage zu finden liegt Brief Hauptpost sub J. mit Zusatz J. Hanse.

W. B. Geiß Gott, — Geduld, werde bald sprechen!! —

Konnte n. D. Aufenthalt erf., wie soll ich schreiben.

Nach Regeln der Naturheilkunde!

Kiefernadel-Aether allein echt zu hab. à Fl. 50 ₰.

Bad Mildenstein,

Leipzig, Schletterstr. 11, Nähe d. Bayer. Bahnhof, Kryptl. empfehlen, sowie nachweislich die schnellsten und sichersten Heilerfolge bei Rheumatismus, Gicht, Zahn-, Hüft- u. Rückenschmerz, Hämorrhoidal-, Nerven-, Drüsen-, Magenleidende. Einreibung hierzu grat.